

# PRESSEINFORMATION

Eisenhüttenstadt, 16.12.2022

## **Hoher Krankenstand auch im Krankenhaus Eisenhüttenstadt – Beschränkung auf die Notfallversorgung**

Wie in vielen Krankenhäusern, ist die Personalbesetzung im medizinischen Bereich in unserem Haus als kritisch zu bewerten. Krankheitsbedingte Ausfälle - in diesem Jahr weniger durch Corona, statt dessen vorrangig durch Influenzainfektionen - führen zur Mehrbelastung des verbleibenden Personals.

Vor diesem Hintergrund und unserem Anspruch, die Notfallversorgung zu gewährleisten, müssen wir uns dazu entscheiden, alle nicht notwendigen stationären Behandlungen und Operationen zu verschieben.

Das heißt, dass für verunfallte oder akut erkrankte Patientinnen und Patienten die Behandlungsqualität weiterhin gewährleistet wird, wir an dieser Stelle aber um Verständnis bitten, wenn eine Verschiebung von Behandlungen mit geringerer Symptomatik in das neue Jahr erfolgt.

Gleiches gilt für Besucher\*innen in der Zentralen Notaufnahme: nur Patienten mit schweren akuten bzw. lebensbedrohlichen Erkrankungen können behandelt werden. Für alle anderen gilt: wenden Sie sich bitte an Ihre Hausarztpraxis bzw. nach Praxis-schließung an eine der Ärztlichen Bereitschaftspraxen des Landes Brandenburg, auch telefonisch unter der 116 117 erreichbar.

Die Krankenhausleitung



STÄDTISCHES KRANKENHAUS EISENHÜTTENSTADT  
GMBH

Städtisches Krankenhaus  
Eisenhüttenstadt GmbH  
Friedrich-Engels-Str. 39  
15890 Eisenhüttenstadt

Geschäftsführer:  
Dr. Thomas Lips

Tel. 03364 -543701  
Fax:03364 -543705

[thomas.lips@khehst.de](mailto:thomas.lips@khehst.de)

Öffentlichkeitsarbeit/Presse  
Kerstin Jentsch

Tel. 03364 – 543774  
Fax 03364 – 7722052

[kerstin.jentsch@khehst.de](mailto:kerstin.jentsch@khehst.de)